

## Informationen zur Ausstellung „Cultural Collisions - rundum Energie“ 25.09.-29.09

Liebe Pädagog\*innen,

wir, die Studierenden aus dem Masterstudiengang Architektur und Raumplanung der TU Wien, arbeiten schon seit März an dieser Ausstellung und freuen uns jetzt schon sehr auf euer aller Kommen! Die Ausstellung **Cultural Collisions - rundum Energie** soll eine Begegnung von Kindern und Wissenschaft ermöglichen und somit frühzeitig Inspiration und Interesse für eine mögliche Studienwahl fördern.

Vorab möchten wir euch Informationen zum Ablauf eures zweieinhalb stündigen Besuches zukommen lassen. Außerdem möchten wir Denkanstöße zum Thema Energieversorgung für die Schüler\*innen vorausschicken, die ihr, sofern Kapazitäten da sind, sehr gerne in den Unterricht mit einbauen könnt, um unsere jungen Besucher\*innen bestmöglich auf die diversen Mitmachstationen vorzubereiten.

### Aufbau der Ausstellung

Die Ausstellung orientiert sich an dem Lehrformat des offenen Lernens. Wir legen großen Wert auf Selbst- und Mitbestimmung und versuchen dies, sowie das Interesse der Kinder durch **sechs interaktiv gestaltete Stationen rund um das Thema erneuerbare Energien** zu fördern. Hierbei können sich die Schüler\*innen Wissen zum Energieverbrauch auf unterschiedlichen Maßstabsebenen aneignen.

Die Ausstellung ist so aufgebaut, dass es beim Eingang ein **Café** mit Mobiliar geben wird. Dies ist der Ort, an dem wir uns zu Beginn und Ende einfinden werden, um die Einführung, wie auch das Feedback abzuhalten. Während der Ausstellung haben die Kinder dort Platz, um sich auszuruhen, zu jausen, neue Erfahrungen einwirken zu lassen und sich kreativ auszudrücken (hierfür ist eine Malecke vorgesehen). Darüber hinaus haben **Künstler\*innen** Beiträge zur Energieversorgung gestaltet, die zum kritischen Hinterfragen anregen sollen.

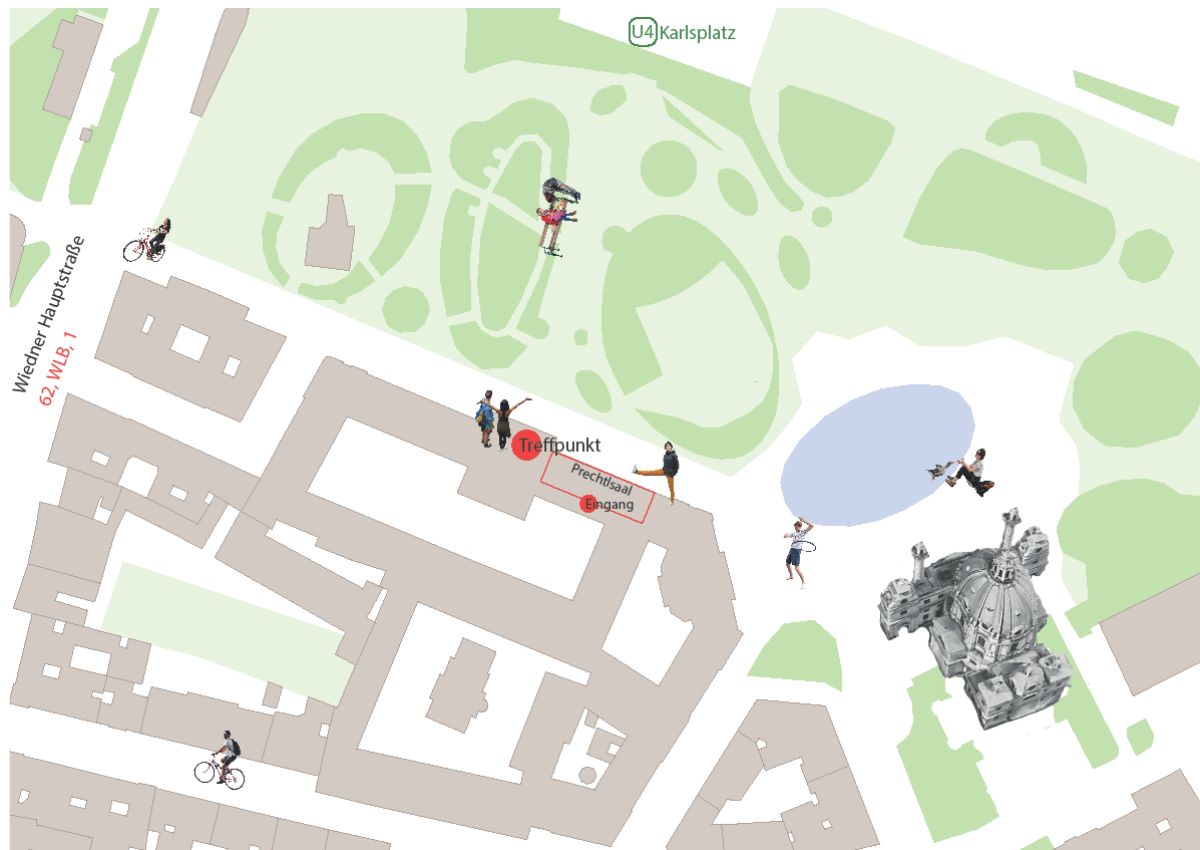
### Ablauf:

**8:30-8:45 Ankunft** der Klassen - 9:00 Beginn der Ausstellung oder

(**außer Dienstag den 26.09.:** 9:00-9:15 Ankunft der Klassen - 09:30-10:00 formelle Eröffnung der Ausstellung - 10:00 Beginn der Ausstellung)

**12:00 - 12:15 Ankunft** der Klassen - 12:30 Beginn der Ausstellung

Bitte richtet es ein, eine gute halbe Stunde vor dem gemeinsamen Beginn der Ausstellung in die **TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien** zu kommen. Direkt beim Haupteingang der technischen Universität haben wir eine Garderobe eingerichtet und einen Informationsstand. Wir bitten die Schüler\*innen die Jacken und Rucksäcke abzulegen, **Jause und Getränke können mit in den Ausstellungssaal genommen werden**, dafür wird extra ein Platz eingerichtet.



Im Anschluss daran werden wir gemeinsam zum Eingang des Saales gehen. Während unserer kurzen Einführung bezüglich des Themas der Ausstellung, sowie des Aufbaus der einzelnen Stationen und des Gesamtkonzeptes, bitten wir die Kinder am Teppichboden und dem Mobiliar Platz zu nehmen. Nach unseren einführenden Worten, sollen sich die Schüler\*innen in **Gruppen mit 4-6 Personen** einteilen und sich auf die sechs Stationen aufteilen. Danach startet das **freie Lernen**, sprich die Kinder können jederzeit die Station wechseln oder bei einer verweilen, das möchten wir ihnen offen lassen, das heißt auch, dass sie nicht in den gebildeten Gruppen bleiben müssen.

Trotz des offenen Lehrformats gibt es eine Station (Energiesparer\*innen), die einen Spielanfang und eine Spielende hat, das signalisieren wir mit einer Glühbirne, die beim freierwerden der Stationen aufleuchtet.

Bei den Stationen wird es außerdem die Möglichkeit geben, „Energiebälle“ zu gewinnen, die in einem Behälter gesammelt werden sollen, um den Erfolg zu veranschaulichen. Am Ende des freien Lernens werden wir uns noch einmal im Café zur **kurzen Reflexion** einfinden, genauso wie zu Beginn können sich die Kinder am Teppichboden und den Möbeln niederlassen. Danach werden die Schüler\*innen wieder zurück zur Garderobe geführt und dort verabschiedet.

## **Denkanstöße rund ums Thema Energie:**

Um die Inhalte der Ausstellung, in bereits bestehendes Wissen einzubetten und die Kinder auch möglichst auf den selben Wissensstand zu bringen, würde es uns freuen, wenn in den Lehrunterricht durch Diskussionsrunden, Rechercheauftrag und gemeinsames besprechen folgende Fragen aufgearbeitet werden würden:

Was ist Klimawandel?

Was sind erneuerbare Energien?

Was sind natürliche Ressourcen?

Inwiefern betrifft uns Klimawandel?

Wie viel Energie verbraucht Österreich?

→ Die Unterrichtsmaterialien des technischen Museum zum Thema Energie bilden eine gute Basis für unsere Ausstellung

<https://www.technischesmuseum.at/besuchen/unterrichtsmaterial>

Außerdem würden wir Sie bitten den Kindern **KWH** zu vermitteln:

Ein erprobter Ansatz laut Internetrecherche lautet:

- 1) Zunächst zu Leistung W hinführen (Im technischen Museum wird das gerne beim Energiefahrrad veranschaulicht – so viel Kraft braucht man, um eine 15W Glühbirne zum Leuchten zu bringen), oder einen anderen griffigen Vergleich bringen, was 100W Leistung benötigt oder erzeugt.
- 2) Die Info ergänzen: Wenn 10h lang 100W erzeugt werden, hat man 1 KW/h, in der der Strom abgerechnet wird.

## **Ansprechperson aus der Koordinationsgruppe:**

Marie-Kathrin Rubenz

marie-kathrin.rubenz@tuwien.ac.at